

**KANDIDATEN: SPORTLER**

**Axel Frische**  
(Handball)



Der 30-jährige gebürtige Marburger zählt zu den besten Offensiv-Spielern in der Handball-Bezirksliga. Für den TSV Kirchhain erzielte der Rückraumspieler in der abgelassenen Saison und auch in der laufenden Runde die meisten Treffer. Der ehemalige Oberliga-Spieler der HSG Lollar wohnt in Kirchhain und ist staatlich geprüfter Versicherungsfachmann und Diplom-Informatiker.

**Wilhelm Hofmann**  
(Leichtathletik)



Für den 46-jährigen in Korbach geborenen Leichtathleten der Sportfreunde Blau-Gelb Marburg war 2010 ein Jahr der Superlative: Er gewann drei Titel bei Deutschen Meisterschaften der M 45 – im Halbmarathon, über 10 000 Meter und über 10 km mit der Mannschaft. Zudem stellte der Berndorfer einen Deutschen Rekord über 3 x 10 km auf und holte Silber bei den Deutschen Meisterschaften über 5 000 Meter.

**Dennis Lepper**  
(Fußball)



Der 19-jährige offensive Mittelfeldspieler aus Sterzhausen spielte sich innerhalb kürzester Zeit in die Stammformation des Hessenligisten Eintracht Stadtallendorf. In der laufenden Saison sorgt er mit seiner wieselflinken und ballsicheren Spielweise sowie zahlreichen Toren für Aufsehen. Inzwischen wurde auch Borussia Mönchengladbach auf ihn aufmerksam und will ihn für das Reserve-Team verpflichten.

**Joachim Ullrich**  
(American Football)



Der 33-jährige ehemalige Footballer der Frankfurt Galaxy hatte in diesem Jahr als Spielmacher (Quarterback) großen Anteil an den Erfolgen der Marburg Mercenaries in der German Football League und der deutschen Nationalmannschaft. Mit den „Söldnern“ erreichte er das Halbfinale um den German Bowl, mit der Nationalmannschaft gewann er den Europameistertitel.

**Klaus Zinnecker**  
(Schwimmen)



Das 55-jährige aktive Mitglied des Sportvereins für Transplantierte und Dialysepatienten (TransDia) aus Wetter feierte in diesem Jahr bei den Europameisterschaften in Dublin große Erfolge im kühlen Nass: Der stellvertretende Vorsitzende von TransDia gewann Gold über 400 m Freistil, mit der 4 x 50-m-Freistilstaffel und der 4 x 50-m-Lagenstaffel. Zudem sicherte er sich die Silbermedaille über 50 m Rücken.

**KANDIDATEN: SPORTLERINNEN**

**Monika Bäcker**  
(Tennis / Race-Walking)



Die 53-jährige Rechtsanwalts- und Notarfachangestellte aus Wetter gewann bei den Europameisterschaften der Transplantierten und Dialysepatienten (TransDia) in Dublin die Goldmedaille im Tennis-Einzel und Silber im Tennis-Mixed. Zudem sicherte sich die mehrfache Tennis-Weltmeisterin EM-Bronze im 3-km-Race-Walking. Monika Bäcker ist Mitglied im TC und im TV 05 Wetter.

**Dorothea Bier**  
(Kunstturnen)



Die 20-jährige Athletin des TSV Cappel gewann in diesem Jahr zum zweiten Mal bei den Hessischen Meisterschaften im Geräteturnen die Goldmedaille im Einzel. Die Studentin der Betriebs- und Volkswirtschaft setzte sich in der Klasse 18 Jahre und älter durch. Dabei bestach sie vor allem beim Sprung und am Boden. Aufgrund ihres Studiums zog sie inzwischen von Beltershausen nach Frankfurt.

**Antje Krause**  
(Leichtathletik)



Die in Dresden geborene Historikerin lebt seit 1992 in Marburg. Die 38-jährige belegte in diesem Jahr im 24-Stunden-Lauf bei der WM in Südfrankreich Platz 12 und bei der EM Platz 8. Darüber hinaus führt sie die deutsche Jahresbestenliste im 100-km-Lauf an und wurde mit dem Nationalteam 4. bei der WM. Darüber hinaus belegte sie bei der WM über 100 km Rang 17 und bei der EM Rang 11.

**Hicran Özen**  
(Basketball)



Die Aufbauspielerin des Bundesligisten BC Pharmaserv Marburg ist im Team eine feste Größe – und dies seit mehr als zehn Jahren. Das „Urgestein“ der „Blue Dolphins“ hatte maßgeblichen Anteil an den guten Platzierungen in der Bundesliga und im Deutschen Pokal. In der laufenden Runde bestritt die 29-Jährige ihr 200. Bundesligaspiel und besticht durch Spielstärke, Kampfgeist und Treffsicherheit.

**Laura Stullich**  
(Rhönradturnen)



Die vierfache Junioren-Weltmeisterin aus Marburg erreichte als Zweite der Süddeutschen Einzel-Meisterschaften die Deutschen Meisterschaften. Darüber hinaus sicherte die 23-jährige Studentin des Touristik-Managements dem TSV Marburg-Ockershausen mit einer überzeugenden Abschluss-Kür bei den Süddeutschen Silber und damit die Teilnahme an den Deutschen Vereinsmannschafts-Meisterschaften.

**KANDIDATEN: JUGENDSPORTLER/INNEN**

**Jana Hirschhäuser**  
(Leichtathletik)



Trotz langer Verletzungspause feierte die 19-jährige Architektur-Studentin aus Breidenbach-Oberdieten in diesem Jahr beachtliche Erfolge: Sie belegte Platz acht bei den Deutschen Meisterschaften über 5 000 Meter im Hauptlauf der Frauen, wurde Deutsche Junioren-Meisterin über 3 000 Meter Hindernis und gewann Silber bei den Süddeutschen Junioren-Meisterschaften über 1 500 m.

**Viktor Kolvik**  
(Boxen)



Nach den Siegen bei den Hessischen und Südwestdeutschen Meisterschaften krönte der 13-jährige Athlet des 1. BC Marburg mit dem Deutschen Meistertitel in der Kadettenklasse bis 32 Kilogramm seine starke Saison. Der Richtsberger Schüler der Emil-von-Behring-Schule zählt zu den großen Nachwuchshoffnungen des Marburger Vereins und will einmal Europameister werden.

**Selina Kraus**  
(Sportschießen)



Als herausragende Schützin erwies sich die 16-jährige Gymnasiastin vom Schützenverein Ernsthäuser beim Endkampf der Jugendverbandsrunde. Mit dem Kleinkaliber-Sportgewehr (3 x 20 Schuss) gewann sie die Deutsche Meisterschaft im Einzel. In der Disziplin Kleinkaliber-Liegendkampf wurde sie Dritte. Mit der Verbandsauswahl holte sie zwei weitere deutsche Meistertitel und eine Bronzemedaille.

**Linda Müller**  
(Schwimmen)



Die 15-jährige Athletin des VfL Marburg zählt zu den besten Schwimmerinnen Deutschlands. Bei den Deutschen Meisterschaften der Gehörlosen gewann sie sechs Titel und wurde in die Nationalmannschaft berufen, mit der sie in der 4 x 100-m-Lagenstaffel bei der Europameisterschaft knapp die Bronzemedaille verpasste. In den Einzelwettbewerben erreichte sie einige Top-Ten-Platzierungen bei der EM.

**Florian Schepp**  
(Schwimmen)



Der 14-Jährige gilt als größte Nachwuchshoffnung des heimischen Schwimmsports. Der Schüler der Stiftsschule Amöneburg wurde bei den Deutschen Meisterschaften Achter über 100 m Brust und belegt in dieser Disziplin Rang zwei in der Deutschen Bestenliste. Über 50 m Brust liegt der Homberger deutschlandweit auf Platz drei. Florian Schepp startet für den TSV Eintracht Stadtallendorf.

**KANDIDATEN: TRAINER/IN**

**Wolfhard Glodde**  
(Volleyball)



Spricht man über Volleyball in Biedenkopf, so fällt in erster Linie sein Name. Der 62-jährige Lehrer der Mittelpunktschule Hartenrod aus Dautphetal führte das Männer-team des TV Biedenkopf in der Oberliga auf Rang zwei, stieg mit der Reserve (Durchschnittsalter 18) in die Landesliga auf und steht für zahlreiche Erfolge des Nachwuchses auf hessischer und nationaler Ebene.

**Manfred Hellmann**  
(Schwimmen)



Für den 60-jährigen Marburger ist der Schwimmsport eine Art Berufung. Er will insbesondere Kindern und Jugendlichen Spaß am Schwimmen vermitteln, ohne die Leistung zu vernachlässigen. Dies ist dem ehemaligen Polizeibeamten und jetzigen Pensionär auch in diesem Jahr gelungen. Zahlreiche seiner Schützlinge schafften für den VfL Marburg den Sprung zu den Hessenmeisterschaften.

**Aleksandra Kojic**  
(Basketball)



Die in Belgrad geborene diplomierte Sportwissenschaftlerin gilt als absolute Verfechterin der Nachwuchsförderungs-Philosophie. Auch beim BC Pharmaserv Marburg schafft es die 41-jährige immer wieder, junge Talente an den Leistungssport heranzuführen. Mit dem Bundesliga-Team wurde sie dieses Jahr Dritte und gewann in der laufenden Runde die ersten sieben Spiele in Folge.

**Joe Roman**  
(American Football)



Der 68-jährige gebürtige Chicagoer hat sich in seiner langen Karriere einen Namen vor allem als Strategie für die Defense gemacht und ist seit zehn Jahren als Trainer in Deutschland und Österreich tätig. 2005 führte er als Head Coach die Hamburg Blue Devils überraschend in das German Bowl. Mit den Marburg Mercenaries erreichte er als Meister der GFL-Gruppe Süd in dieser Saison das Halbfinale um den German Bowl.

**Dragan Sicaja**  
(Fußball)



Der knapp 45-jährige gebürtige Kroatie trainiert den TSV Eintracht Stadtallendorf seit Juli 2009 und hat maßgeblichen Anteil daran, dass sein Team mit zu den Besten in der Hessenliga zählt. Der gelernte Industriekaufmann aus Treysa besticht durch Zuverlässigkeit, Gradlinigkeit und Ehrlichkeit und zeigt am Spielfeldrand überaus großes Engagement. Auch in der laufenden Runde rangiert sein Team im oberen Drittel.

**KANDIDATEN: MANNSCHAFTEN**

**BC Pharmaserv Marburg**



Die **Basketballerinnen** spielten und spielten auch in diesem Jahr im Konzert der Großen eine führende Rolle. Das Team der „Blue Dolphins“ sicherte sich zum Ende der Saison 2009/2010 Platz drei der Deutschen Meisterschaft und erreichte im Pokal das Viertelfinale. In der laufenden Saison spielt die Mannschaft erneut ganz oben mit.

**Eintracht Stadtallendorf**



Die **Fußballer** aus dem Ostkreis haben sich in der höchsten hessischen Liga etabliert. Zum Abschluss der Saison 2009/2010 rangierte das Team im oberen Tabellendrittel. Auch in der laufenden Meisterschaftsrunde zählt es mit zu den besten Mannschaften in der Hessenliga und zu den besten Mannschaften in Mittelhessen.

**Marburg Mercenaries**



Die **American Footballer** erreichten in der German Football League das Halbfinale um den German Bowl. Sechs Spieler der „Söldner“ sorgten darüber hinaus in der Nationalmannschaft für Aufsehen. Sie gewannen mit dem deutschen Team bei der Europameisterschaft das Finale in Frankfurt gegen Frankreich.

**TSV Marburg-Ockershausen**



Die **Rhönradturnerinnen** des TSV Marburg-Ockershausen gewannen bei den Süddeutschen Meisterschaften in der Besetzung Johanna Arnold, Laura Stullich, Aruba Elhoyayel, Jana Fründt und Eva Kutschenreuter Silber und starteten bei den Deutschen Mannschafts-Meisterschaften. Trainiert wird das Team von Trainerin Katharina Arnold.

**TV Biedenkopf**



Die **Volleyballabteilung** des TV Biedenkopf ist mit ihrem männlichen und weiblichen Nachwuchs (U 16 bis U 20) nicht nur in Hessen eine Bank. Zwei Titel bei den Süddeutschen Meisterschaften, ein 8. und ein 16. Platz bei den Deutschen und Titel bei den Hessischen waren 2010 die Ausbeute.  
*Texte: Michael E. Schmidt*